

Rollstuhldrama in Kreuzberg: Video entlarvt inszenierte Polizeigewalt!

Rollstuhlfahrer inszeniert Sturz vor Polizeiauto bei Anti-Israel-Demo in Berlin, gefilmt und als Polizeigewalt verbreitet.



Berlin im Fadenkreuz! Bei einer Anti-Israel-Demonstration in Berlin-Kreuzberg sorgt ein bizarres Spektakel für Aufsehen: Ein Rollstuhlfahrer aus der Menge der Israel-Gegner lässt sich dramatisch vor ein Polizeifahrzeug fallen und präsentiert sich als vermeintliches Opfer von Polizeigewalt! Die Szene wird prompt in sozialen Medien geteilt – ein Skandal, der hohe Wellen schlägt!

Doch halt, das ist nicht die ganze Wahrheit! Ein Video zeigt, wie der Mann sich zunächst am Polizeiwagen festhält und dann gezielt direkt davor auf den Boden sinkt, als das Fahrzeug in Schrittgeschwindigkeit vorbeifährt. Ein Polizeisprecher erklärt, wie m.bild.de berichtet, dass die Beamten versuchten, ihm

aufzuhelfen, was jedoch in einem Tumult endete, als der Mann die Ordnungshüter angriff und schauspielerisch Empörung vortäuschte.

Aber das ist noch nicht alles! Der Rollstuhlfahrer, ein bekanntes Gesicht auf solchen Demos, zeigt schon seit Langem seine aggressive Seite, auch gegenüber Journalisten. Der Vorfall in Berlin ist nur ein weiteres Kapitel in der Geschichte orchestrierter Inszenierungen, die unter dem Begriff "Pallywood" bekannt sind – eine Mischung aus Palästinensern und Hollywood. Ein weiterer Fall von Fake-News oder der pure Wahnsinn? Für eine detaillierte Betrachtung des Falls, siehe den Bericht auf m.bild.de.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de